Echte IT-Tiefenverteidigung: Korugan von COMODO schließt interne und externe Sicherheitslücken

Echte IT-Tiefenverteidigung: Korugan von COMODO schließt interne und externe Sicherheitslücken

Neuartige UTM Appliance mit All-Inclusive-Sicherheitsdienstleistungen
Ein neuartiges "All inclusive Security"-Konzept bietet COMODO ab sofort mit seiner Unified Threat Management (UTM) Appliance Korugan, die auf Netzwerkebene interne Geräte und Endpoints schützt. Die Lösung beinhaltet eine hochperformante Firewall, ein Network IPS/IDS-System, eine Best of Breed-Antivirus-Engine mit Echtzeit-Updates, VPN-Funktionalität, E-Mail-Protection und Anti-Spam, erweitertes Web Content Filtering, Hot Spot Security sowie Traffic Shaping. Die zentrale Steuerung erfolgt über eine webbasierende Benutzeroberfläche. Alle Komponenten von Korugan sind Eigenentwicklungen von COMODO. So ist ebenfalls die zum Patent angemeldete Containment-Technologie integriert. Auch beim Lizenzierungsmodell setzt COMODO neue Maßstäbe: Alle Security-Leistungen sind mit einer Lizenz abgegolten - Support, Firmware und Signatur-Updates inklusive.
Mit COMODO Korugan lassen sich sowohl LAN- als auch Mobile-User sowie Server effizient vor digitalen Bedrohungen schützen. Erhältlich als Software oder Hardware-Appliance, kombiniert die Lösung verschiedene Mechanismen miteinander, um das Netzwerk hochsicher abzuschirmen. So ist dem IT-Team bei der Konfiguration der Firewall und Network Security möglich, unterschiedliche Sicherheitszonen mit individuellen Richtlinien einzurichten. Hinzu kommen Features wie ein URL-/Web Content Filter, diverse Anti-Spam-Vorkehrungen, IDS/IPS-Konfigurationen (Intrusion Detection/Prevention-Systeme) sowie die VPN-Absicherung mittels SSL VPN etc. Mit Korugan sind IT-Administratoren in der Lage, den Zugriff auf Web-Anwendungen und Websites zu kontrollieren und ggf. zu untersagen, wenn es sich um Phishing, Scam und andere Malware oder inakzeptablen Content wie Glücksspiele usw. handelt. Darüber hinaus wacht eine moderne Antivirus-Engine über die gesamte Lösung. Sie beruht auf der Arbeit der Malware-Spezialisten aus den COMODO Malware Analysis Labs. Mehrmals täglich übertragen sie in Echtzeit Updates, um vor neuesten Gefahren im Web und E-Mail-Verkehr zu schützen.
Intuitive Steuerung auch für Gästezugänge
Über das Korugan User Interface (UI) lassen sich die gewünschten Einstellungen schnell, einfach und intuitiv vornehmen. Auch Traffic Shaping kann das IT-Team durchführen, indem es minimale und maximale Bandbreitenauslastungen, Priorisierungen und weitere Regeln festlegt. Zusätzlich steht Administratoren die Log Collector-Applikation zur Verfügung, mit der sie Logs und Reports auf Windows- oder Linux-basierten Servern abspeichern können. Such- und Filterfunktionen erleichtern die Auswertung und generieren Schlüsselgrafiken, Letztere können z.B. die User mit dem höchsten Bandbreitenverbrauch oder die meistbesuchten Websites darstellen. Nicht zuletzt bietet Korugan die Option HotSpot, die den Zugriff von Gästen und über WLAN eingeloggten Nutzern absichert. Dies geschieht mittels Login Page Management und SMS-Authentifizierung.
Klares Lizenzmodell
In puncto Preis hält COMODO die Politik schlicht und transparent: Alle Services sowie der Support sind in einer Lizenz enthalten, inklusive aller Firmware- und Signatur-Updates. Außerdem erhalten Neukunden eine Jahreslizenz der Business Endpoint Security Manager Suite kostenlos dazu. In Deutschland wird COMODO Korugan über seinen Vertriebspartner TAROX AG anbieten.
"Korugan ist ein einzigartiges Produkt auf dem deutschen IT-Security-Markt, und wir freuen uns sehr, für den Vertrieb mit TAROX zu kooperieren", kommentiert Karl Hoffmeyer, Senior Channel Sales Manager DACH bei COMODO.
"Mit der neuen UTM Appliance-Serie von COMODO sind Unternehmen jeder Größe in der Lage, ihre Netzwerke vor digitalen Angreifern abzuschotten", fügt TAROX-Vertriebsleiter Christos Golias hinzu. "Insbesondere das unternehmensfreundliche All-Inclusive-Lizenzierungskonzept und die Tatsache, alles aus einer Hand von Comodo zu bekommen, hat uns überzeugt."
Weitere Informationen sind auf der COMODO-Website zu finden.
Hochauflösendes Bildmaterial kann unter comodo@sprengel-pr.com angefordert werden.
Über COMODO:
COMODO wurde im Jahr 1998 gegründet und hat sich zunächst einen Namen als Anbieter von SSL-Technologien gemacht. Mit seinen SSL-Lösungen verfügt COMODO mittlerweile über einen weltweiten Marktanteil von etwa 27 Prozent. Heute entwickelt COMODO zudem Anti-Virus-Lösungen für Endanwender und den professionellen Einsatz. Durch das zum Patent angemeldete Auto-Sandbox-Verfahren lässt sich nachweislich ein fast einhundertprozentiger Schutz vor Malware garantieren. Die COMODO-Unternehmen beschäftigen mehr als 800 Mitarbeiter mit Hauptsitz in New Jersey/USA und weltweiten Niederlassungen in Großbritannien, der Türkei, Rumänien, China, der Ukraine, den Philippinen und Indien. Mehr als 55 Prozent der COMODO-Mitarbeiter an den verschiedenen Standorten sind in der Forschung und Entwicklung tätig. Verteilt auf die unterschiedlichen Zeitzonen betreibt COMODO fünf Virenlabore. Diese Virenlabore gewährleisten rund um die Uhr die zuverlässige Erkennung und Bekämpfung von Schädlingen aus dem Internet. Weitere Informationen unter: www.COMODO.com .

Ansprechpartner COMODO Deutschland:
Karl Hoffmeyer
Bleichstraße 3
D-33102 Paderborn
Tel.: +49(0)172 / 4351289
E-Mail: karl.hoffmeyer@COMODO.com
Web: www. COMODO.com
PR-Agentur COMODO:
Sprengel
 Partner GmbH
Nisterstraße 3
D-56472 Nisterau
Ansprechpartner:
Marius Schenkelberg
Tel.: +49(0)2661 / 912600
E-Mail: ms@sprengel-pr.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=582931" width="1" height="1">

Pressekontakt

Comodo

33102 Paderborn

karl.hoffmeyer@COMODO.com

Firmenkontakt

Comodo

33102 Paderborn

karl.hoffmeyer@COMODO.com

Über Comodo:Comodo wurde im Jahr 1998 gegründet und hat sich zunächst einen Namen als Anbieter von SSL-Technologien gemacht. Mit seinen SSL-Lösungen verfügt Comodo mittlerweile über einen weltweiten Marktanteil von etwa 27 Prozent. Heute entwickelt Comodo zudem Anti-Virus-Lösungen für Endanwender und den professionellen Einsatz. Durch das zum Patent angemeldete Auto-Sandbox-Verfahren lässt sich nachweislich ein fast einhundertprozentiger Schutz vor Malware garantieren. Die Comodo-Unternehmen beschäftigen mehr als 800 Mitarbeiter mit Hauptsitz in New Jersey/USA und weltweiten Niederlassungen in Großbritannien, der Türkei, Rumänien, China, der Ukraine, den Philippinen und Indien.

Mehr als 55 Prozent der Comodo-Mitarbeiter an den verschiedenen Standorten sind in der Forschung und Entwicklung tätig. Verteilt auf die unterschiedlichen Zeitzonen betreibt Comodo fünf Virenlabore. Diese Virenlabore gewährleisten rund um die Uhr die zuverlässige Erkennung und Bekämpfung von Schädlingen aus dem Internet. Weitere Informationen unter: www.comodo.com.